

Bibliographie: Ulrich von Etzenbach

Unter Berücksichtigung der Literatur von 1848-2005.

von Ricarda Hanft

Ulrich von Etzenbach (in der älteren Forschung irrtümlich auch als Eschenbach bezeichnet) gilt als erster deutschsprachiger Autor Böhmens, er lebte von der Mitte des 13. Jahrhunderts bis zum Anfang des 14. Jahrhunderts. Seine Werke sind mit dem böhmischen Königshof in Prag eng verbunden: er widmete seine Werke dem jeweiligen přemyslidischen Herrscher. Er gilt als Autor eines Alexanderromans und des „Wilhelm von Wenden“. Umstritten ist in der aktuellen Forschung seine Autorschaft am sog. „Alexander-Anhang“ (2100 Verse über die Belagerung und Übergabe der allegorischen Stadt Tritonia), der *Borso II von Riesenburg* gewidmet ist. Der „Herzog Ernst D“ ist nach neuem Forschungsstand nicht von Ulrich von Etzenbach, für die möglichst erschöpfende Literaturdarstellung wurden einige Artikel zum Herzog Ernst D und Ulrich von Etzenbach allerdings mit aufgeführt.

Die Bibliographie wurde u.a. mit Hilfe des KVK, der Bibliographie der MLA, der BDSL und des VL von Ricarda Hanft erstellt. Mit berücksichtigt wurde die französische, englische, tschechische und deutsche Literatur. Die Bibliographie ist desweiteren um Vollständigkeit bemüht, d.h. bei Ergänzungen bitte an Ricarda.Hanft(at)web.de mailen.

Allgemeine Literatur zu Ulrich von Etzenbach:

- Andersen, Elizabeth: Autor und Autorschaft im Mittelalter. Kolloquium Meißen 1995. Hrsg. von Elisabeth Andersen u.a. Tübingen 1998, VI, 415 S.¹
- Baumann, Winfried: Die Literatur des Mittelalters in Böhmen. Deutsch-lateinisch-tschechische Literatur vom 10. bis zum 15. Jahrhundert. München/ Wien 1978 (Veröffentlichungen des Collegium Carolinum, Bd. 37).
 - Behr, Hans-Joachim: Rezension zu ‚Winfried Baumann: Die Literatur des Mittelalters in Böhmen‘. In: AfdA 91 (1980), S. 95.
- Behr, Hans Joachim: Politische Realität und literarische Selbstdarstellung. Studien zur Rezeption volkspächlicher Texte in der lateinischen Epik des Hochmittelalters. Frankfurt 1978 (Europäische Hochschulschriften I, Bd. 234), S. 98 f.
Zugl.: Erlangen, Nürnberg, Univ., Diss., 1977
- Behr, Hans-Joachim: Ulrich von Etzenbach. In: Die deutsche Literatur des Mittelalters. Verfasserlexikon. Begr. von Wolfgang Stammer. Fortgef. von Karl Langosch. Hrsg. von Burghart Wachinger, Gundolf Keil, Kurt Ruh, Werner Schröder und Franz Josef Worstbrock. 2., völlig neu überarbeitete Auflage. Bd. 9. Berlin/ New York 1995, Sp. 1255-1264.
- Boor, Helmut de: Geschichte der deutschen Literatur von den Anfängen bis zur Gegenwart. Bd. 3 Die deutsche Literatur im späten Mittelalter. Erster Teil. 1250-1350. 5., neubearb. Auflage. München 1997, S. 96-98, 103-107, 186-188, 287, 366.
- Bumke, Joachim: Mäzene im Mittelalter: der Gönner und Auftraggeber der höfischen Literatur in Deutschland 1150 – 1300. München 1979, 717 S.
- Dziobek, Wilma: Problemgeschichtliches zur mittelhochdeutschen Epik Ulrichs von Eschenbach. Breslau 1941, 100 S. (Breslau, Univ., Diss., 1949)
- Gibbs, Marion E., Johnson, Sidney M.: Ulrich von Etzenbach: ‚Alexander‘ and ‚Wilhelm von Wenden‘. In: Medieval German Literature. New York/ London 1997, S. 387 f.
- Heinze, Joachim: Geschichte der deutschen Literatur von den Anfängen bis zum Beginn der Neuzeit. Bd. 2. Königstein 1986, S. 150-152.
- Internationale Bibliographie zur Geschichte der deutschen Literatur von den Anfängen bis zur Gegenwart. Bd. 1. München 1969, S. 739 und Bd. VI/1: Zehnjähriges Ergänzungsband 1965-1974. München 1984, S. 427.

¹ Kurzer Hinweis auf das Selbstbild des Autors (Topos: Bescheidenheit seines Haushalts; persönl. Armut) S. 248

- Meier, Hermann: Zum Reimgebrauch im Herzog Ernst D und bei Ulrich von Eschenbach. Marburg 1930, 49 S. (Marburg, Phil. Diss., 1930)
- Müller, Reinhard: Ulrich von Etzenbach. In: Deutsches Literatur-Lexikon. Biographisch-Bibliographisches Handbuch. Begr. von Wilhelm Kosch, fortgef. von Carl Ludwig Jahn. Hrsg. von Hubert Herkommer und Konrad Feilchenfeldt. 3., völlig neu bearb. Auflage. Bd. 24. München 2004, Sp. 429-433.²
- Ott, Norbert H.: Ulrich von Etzenbach - Romanautor des 13. Jahrhunderts. In: Literaturlexikon. Autoren und Werke deutscher Sprache. Hrsg. von Walther Killy. Bd. 11. Gütersloh/ München 1988, S. 474 ff.
- Ott, Norbert H.: Ulrich von Etzenbach - Romanautor des 13. Jahrhunderts. In: Deutsche Autoren. Vom Mittelalter bis zur Gegenwart. Hrsg. von Walther Killy. Gütersloh/ München 1994, S. 208-210.
- Repp, Friedrich: Reimwörterbuch zu Ulrich von Eschenbach. Reichenberg i.B. 1940 (Prager deutsche Studien, Bd. 48), 143 S. (Neudruck: Hildesheim 1974)
- Repp, Friedrich: Zur Sprache Ulrichs von Eschenbach und Herzog Ernst D. In: Jahrbuch der Philosophischen Fakultät der Deutschen Universität in Prag 3 (1927), S. 52-54.
- Rosenfeld, Hans-Friedrich: Herzog Ernst D und Ulrich von Eschenbach. New York 1967 (Palaestra, 164), 280 S. (Neudruck der Ausgabe Leipzig 1929)
 - Behr, Hans-Joachim: Rezension zu: ‚Ulrich von Etzenbach: Herzog Ernst D. Hrsg. von Hans-Friedrich Rosenfeld‘. In: PBB 115 (1993), H.1, S. 172-175.
- Schmidt, Heiner: Quellenlexikon zur deutschsprachigen Literaturgeschichte. 3., überarb., wesentlich erw. und auf den neuesten Stand gebrachte Auflage. Bd. 31. Duisburg 2002, S. 465-467.³
- Schmitt, Stefanie: Inszenierungen von Glaubwürdigkeit. Studien zur Beglaubigung im späthöfischen und frühneuzeitlichen Roman. Tübingen 2005 (Münchener Texte und Untersuchungen zur deutschen Literatur des Mittelalters, Bd. 129), S. 72-74, 246.
- Schröder, Werner: Die Rolle der Mäzene und der wahre Patron des Ulrichs von Etzenbach. In: ZfdA 118 (1989), S. 243-279.
- Stock, Karl F. u.a.: Personalbibliographie österreichischer Dichter und Schriftsteller. München 1972, S. 574.
- Toischer, Wendelin: Zur Geschichte der deutschen Sprache und Literatur in Böhmen: Der älteste deutsche Dichter Böhmens. In: Mitteilungen des Vereins für Geschichte der Deutschen in Böhmen 28 (1890), S. 232-251.
- Toischer, Wendelin: Über die Sprache Ulrichs von Eschenbach. Prag 1888, 28 S.
 - Weinhold, Karl: Rezension zu ‚Wendelin Toischer: Über die Sprache Ulrichs von Eschenbach‘. In: ZDPh 21 (1889), S. 254.
- Wiegandt, Friedrich: Heinrich von Freiberg in seinem Verhältniss zu Eilhart <von Oberg> und Ulrich <von Etzenbach>. Rostock 1879, 41 S. (Rostock, Univ., Diss., 1879)

Alexander und Alexander-Anhang:

Textausgaben / Überlieferungsübersicht

- Ulrich <von Etzenbach>: Alexander. Hrsg. von Wendelin Toischer. Tübingen 1888 (Bibliothek des literarischen Vereins in Stuttgart, Bd. 183). Neudruck Hildesheim 1974, 867 S.
- [Ulrich <von Etzenbach>: Alexander. Hrsg. von Wendelin Toischer. Tübingen 1888.](#) Entered by Stefanie Heine and edited by Ralf Schlechtweg-Jahn. Bayreuth 1999.
- [Übersicht zu den Handschriften des "Alexander"](#)

Sekundärliteratur

- [Auswahlbibliographie zur deutschsprachigen Alexanderdichtung von Ralf Schlechtweg-Jahn](#)
- Behr, Hans Joachim: Literatur und Politik am Böhmerhof: Ulrich von Etzenbach, Herzog Ernst D und der sogenannte Anhang zum Alexander. In: ZfdPh 96 (1977), S. 410-429.

² Bietet eine Biographie und ausführliche Bibliographie zu Ulrich von Etzenbach.

³ Bietet eine ausführliche Bibliographie zu Ulrich von Etzenbach.

- Behr, Hans-Joachim: Alexander am Prager Königshof oder Das Prinzip der Machtlegitimation durch Leistung. In: Höfische Literatur, Hofgesellschaft, höfische Lebensformen um 1200. Hrsg. von Gert Kaiser und Jan-Dirk Müller. Düsseldorf 1986 (Studia humaniora, Bd. 6), S. 491-512.
- Behr, Hans-Joachim: Literatur als Machtlegitimation: Studien zur Funktion der deutschsprachigen Dichtung am böhmischen Königshof im 13. Jahrhundert. München 1989 (Forschungen zur Geschichte der älteren deutschen Literatur, Bd. 9), S. 143-175, 214-217, 225-229.
- [Berman, Nina: Thoughts on Zionism in the Context of German–Middle Eastern Relations](#)
- Bertelsmeier-Kierst, Christa; Heinig, Dorothea: Neue Überlieferungszusammenhänge zum 'Alexander' Ulrichs von Etzenbach. In: ZfdA 124 (1995), H. 4, S. 436-456.
- Bielefeldt, Hans Holm: Die Quellen des alttschechischen Alexandreis. Berlin 1951 (Veröffentlichungen des Forschungsinstituts für Slawistik, Bd. 1), 204 S.
Zugl.: Berlin, Univ., Habilschr., [1951]
 - Rösler, K.: Rezension zu ‚Hans Holm Bielefeldt: Die Quellen des alttschechischen Alexandreis‘. In: Wiener Slawistik Jahrbuch 3 (1953), S. 133-135.
- Bok, Václav: Germanistické poznámky k alexandrovski látce v jižních Čechách na počátku 14. století [Germanistische Bemerkungen zum Alexanderstoff in Südböhmen am Beginn des 14. Jahrhunderts]. In: Lisky filologické 107 (1984), S. 90-100. [Mit kurzer deutscher Zusammenfassung]
- Bräuer, Rolf: Ulrich von Etzenbach: Alexandreis. In: Dichtung des europäischen Mittelalters. Ein Führer durch die erzählende Literatur. München 1991, S. 260.
- Brummack, Jürgen: Die Darstellung des Orients in den deutschen Alexandergeschichten des Mittelalters. Berlin 1966 (Philologische Studien und Quellen, Bd. 29), S. 56-59, 80-81, 96-113.
- Bumke, Joachim: Ulrich von Etzenbach: Alexander. In: Geschichte der deutschen Literatur im hohen Mittelalter. Hrsg. von Joachim Bumke. 4., aktualisierte Auflage. München 2000, S. 251-253.
- Buntz, Herwig: Die deutsche Alexanderdichtung des Mittelalters. Stuttgart 1973 (Sammlung Metzler, Bd. 123), S. 23 ff.
- Ehlert, Trude: Alexanders Kuriositäten-Kabinett oder Reisen als Aneignung von Welt in Ulrichs von Etzenbach 'Alexander'. In: Reisen und Reiseliteratur im Mittelalter und in der Frühen Neuzeit: Hrsg. von Xenja von Ertzdorff und Dieter Neukirch. Amsterdam/ Atlanta 1992 (Chloe. Beihefte zum Daphnis, Bd. 13), S. 313-328.
- Ehlert, Trude: Deutschsprachige Alexanderdichtung des Mittelalters. Frankfurt am Main/ Bern/ New York 1989 (Europäische Hochschulschriften Reihe I, Bd. 1174), S. 129-201.
 - Behr, Hans-Joachim: Rezension zu ‚Trude Ehlert: Deutschsprachige Alexanderdichtung des Mittelalters‘. In: Germanisch-romanische Monatsschrift 41 (1991), H.3, S. 354-357.
- Ehlert, Trude: Ulrich von Etzenbach ‚Alexander‘ In: Reclams Romanlexikon. Hrsg. von Frank Rainer Max und Christine Ruhrberg. Bd. 1 Deutschsprachige Vers- und Prosadichtung vom Mittelalter bis zur Klassik. Stuttgart 1998, S. 128.
- Ehlert, Trude: Ulrich von Etzenbach ‚Alexander‘. In: Reclams Romanlexikon. Deutschsprachige erzählende Literatur vom Mittelalter bis zur Gegenwart. Hrsg. von Frank Rainer Max und Christine Ruhrberg. Stuttgart 2000, S. 1050.
- Finckh, Ruth: "Natur" als politische Parole in Ulrichs von Etzenbach 'Alexander-Anhang'. In: Natur im Mittelalter. Hrsg. von Peter Dilg. Berlin 2003, S. 386-407.
- Finckh, Ruth: Die Bändigung der wilden Mädchen: der Amazonenstoff in Ulrichs von Etzenbach 'Alexander' und die böhmische Hofkultur. In: Deutsche Literatur des Mittelalters in Böhmen und über Böhmen. Veranstaltet vom Institut für Germanistik der Pädagogischen Fakultät der Südböhmischen Universität české Budejovice, 8. bis 11. September 1999. Hrsg. von Dominique Fliegler und Václav Bok. Wien 2001, S. 81-104.
- Finckh, Ruth: Ulrich von Etzenbach 'Alexander': ein böhmisches Lehr-Stück. In: Alexanderdichtungen im Mittelalter. Hrsg. von Jan Cölln Susanne Friede und Hartmut Wulfram. Göttingen 2000, S. 355-406.
- Finckh, Ruth: Vom Sinn der Freiheit: Ulrichs von Etzenbach 'Alexander'-Anhang und der zeitgenössische Macht-Diskurs. In: Herrschaft, Ideologie und Geschichtskonzeption in Alexanderdichtungen des Mittelalters. Hrsg. von Ulrich Mölk. Göttingen 2002, S. 358-411.

- Geschichte der deutschen Literatur von den Anfängen bis zur Gegenwart. Begr. von Helmut de Boor und Richard Newald. Neubearb. von Johannes Janota. 5., neubarb. Auflage. Bd 3 Die deutsche Literatur im späten Mittelalter Teil 1 1250-1350. München 1997, S. 104-107.
- Grammel, Elisabeth: Studien über den Wandel des Alexanderbildes in der deutschen Dichtung des 12. und 13. Jahrhunderts. Frankfurt 1931. (Frankfurt am Main, Univ., Diss., 1931)
- Haferland, Harald: Hohe Minne. Zur Beschreibung der Minnekanzone. Berlin 2000 (Beihefte zur Zeitschrift für deutsche Philologie 10), 412 S.
 - Hausmann, Albrecht: Rezension zu ‚Harald Haferland: Hohe Minne‘. In: ZfdA 131 (2002), S. 523-529.
- Harf-Lancner, Laurence; Pinto-Mathieu, Elisabeth: Alexandre le Grand, Herla King et le roi des nains: l'utilisation politique d'un scénario mythique. In: Le monde et l'autre monde. Hrsg. von Denis Hüe und Christine Ferlampin-Acher. Orléans 2002, S. 195-209.
- Hayer, Gerold: Neue Fragmente zum 'Alexander' Ulrichs von Etzenbach und zum 'Schwabenspiel' aus der Stiftsbibliothek St. Peter. In: Festschrift St. Peter zu Salzburg 1582-1982. St. Ottilien 1982 (Studien und Mitteilungen zur Geschichte des Benediktiner-Ordens und seiner Zweige, Bd. 93), S. 831-843.
- Hefner, Joseph: Die Ochsenfurter fragmente der Alexandreis des Ulrich von Eschenbach. In: ZfdPh 37 (1905), S. 348-351 und ZfdPh 38 (1906), S. 298-300.
- Henrici, Ernst: Eine Handschrift von Ulrichs von Eschenbach ‚Alexander‘. In: ZfdA 24 (1880), S. 369-372.
- Herweg, Mathias: Literarischer Anspruch und (heils-)geschichtliche Wahrheit: Ulrichs von Etzenbach Alexanderroman in der 'Weltchronik' Heinrichs von München. In: Studien zur 'Weltchronik' Heinrichs von München. Bd. 1. Wiesbaden 1998, S. 476-521.
- Hohe, Hans: Das Alexanderliedfragment im [Stadtarchiv Ochsenfurt](#). Frankenland «Würzburg», Würzburg, 52 (2000), 2, S. 96-99.
- Hühne, Margot: Die Alexanderepen Rudolfs von Ems und Ulrichs von Eschenbach. Würzburg-Aumühle 1939, III, 194 S.
Zugl.: Jena, Phil. Diss., 1938
- Jefferis, Sibylle: Die Szene des "gerittenen Aristoteles" in der 'Alexandreis' Ulrichs von Etzenbach. In: Canon and canon transgression in medieval German literature. Hrsg. Albrecht Classen. Göttingen 1993 (Göttinger Arbeiten zur Germanistik, Bd. 573), S. 135-152.
- Kaplowitt, Stephen: Influences and reflections of the crusades in medieval German epics. Pennsylvania 1962, S. 419-427.
- Kartschoke, Dieter: Epiphanie und Gewissen. Zur Nectanebus-Erzählung in den deutschen Alexander-Romanen des 13. Jahrhunderts. In: Inszenierungen von Subjektivität in der Literatur des Mittelalters. Königstein 2005, S. 170-185.
- Kellermann-Haaf, Petra: Der ‚Alexander‘ Ulrichs von Etzenbach. In: Frau und Politik im Mittelalter. Hrsg. von Petra Kellermann-Haaf. Göttingen 1986, S. 187-192.
- Kern, Manfred: Ulrich von Etzenbach, ‚Alexander‘. In: Lexikon der antiken Gestalten in den deutschen Texten des Mittelalters. Hrsg. von Manfred Kern und Alfred Ebenbauer. Berlin/ New York 2003, S. 40-44.
- [Kirsch, Wolfgang](#): [Zur nachantiken Wirkungsgeschichte des antiken 'Alexanderromans' \('Pseudo-Kallisthenes'\)](#). In: [Historie von Alexander dem Großen. Übersetzung aus dem Mittellateinischen. \(Leipzig 1975\) Frankfurt M. 1984, S. 192-198.](#)
- Knapp, Fritz Peter: Similitudo. Stil- und Erzählfunktionen von Vergleich und Exempel in der lateinischen, französischen und deutschen Großepik des Hochmittelalters. Bd. 1. Wien 1975 (Philologica Germanica, Bd. 2), S. 222-267.
- Kohlmayer, Rainer: Formkunst und Politik in den Werken Ulrichs von Etzenbach. Zahlkomposition und politische Thematik in der ‚Alexanderreis‘, im ‚Herzog Ernst D‘, im ‚Wilhelm von Wenden‘ und im Anhang der ‚Alexanderreis‘. In: ZfdPh 99 (1980), S. 355-384.
- Kugler, Hartmut: Alexander und die Macht des Entdeckens. Das 10. Buch im Alexanderroman Ulrichs von Etzenbach. In: Eastern and Western Representations of Alexander the Great. Hrsg. von Margart Bridges und J. Christoph Bürgel. Bern 1996 (Schweizer Asiatische Studien, Bd. 22), S. 27-44.

- [Linda Giesecke: Prolog als Programm. Die Prologe der Alexanderdichtung des Rudolf von Ems, Ulrich von Etzenbach und Johann Hartlieb im Vergleich. Trier 2004, 18 S.](#)
- Medert, Claudia: Der 'Alexander' Ulrichs von Etzenbach: Studien zur Erzählstruktur und Gattungsproblematik. Göttingen 1989 (Palaestra, Bd. 287), 324 S.
Teilw. zugl.: Göttingen, Univ., Diss., 1985/86
 - Classen, Albrecht: Rezension zu ‚Claudia Medert: Der 'Alexander' Ulrichs von Etzenbach‘. In: ZfdPh 111 (1992), S. 468-471.
 - Vollmann, Benedikt Konrad: Rezension zu ‚Claudia Medert: Der 'Alexander' Ulrichs von Etzenbach‘. In: PBB 114 (1992), S. 344-347.
- Meineke, Birgit: Krakauer Neufund zum Alexanderroman des Ulrich von Etzenbach. Göttingen 1999 (Nachrichten der Akademie der Wissenschaften in Göttingen, I, Philologisch-Historische Klasse, Nr. 7), 86 S.⁴
- Ott, Norbert H.: Ulrichs von Etzenbach 'Alexander' illustriert. Zum Alexanderstoff in den Weltchroniken und zur Entwicklung einer deutsche Alexander-Ikonographie im 14. Jahrhundert. In: Zur deutschen Literatur und Sprache des 14. Jahrhunderts. Dubliner Colloquium 1981. Hrsg. von Walter Haug u. a. Heidelberg 1983, S. 155-172.
- Paul, Hans: Ulrich von Eschenbach und seine Alexandreis. Berlin 1914, 166 S. (Berlin, Univ., Diss., 1913)
- Pfeiffer, Franz: Die Alexandreis des Ulrich von Eschenbach. In: Serapeum 9 (1848), S. 337-344.
- Pfister, Friedrich: Kleine Schriften zum Alexanderroman. Meisenheim am Glan 1975 (Beiträge zur klassischen Philologie, Bd. 61), S. 228-253.
- Preiss, Horst: Bemerkungen zur Alexandreisforschung. In: Jahrbuch für Fränkische Landeskunde 20 (1969), S. 345-366.
- Quint, Josef: Die Bedeutung des Paradiessteines im ‚Alexanderlied‘. In: Formenwandel. Festschrift zum 65. Geburtstag von Paul Böckmann. Hrsg. von Walter Müller-Seidel und Wolfgang Preisendanz. Hamburg 1964, S. 9-26.
- Repp, Friedrich: Der Anhang zum Alexander des Ulrich von Etzenbach. In: ZfdA 68 (1931), S. 33-66.
- Richter, Dieter: Ein neues Fragment des ›Alexander‹ von Ulrich von Etzenbach. In: ZfdA 94 (1965), S. 58-80.
- Riedel, Herbert: Musik und Musikerlebnis in der erzählenden deutschen Dichtung. Bonn 1959, S. 236-271.
- Rosenfeld, Hans-Friedrich: Der Kreuzfahrtdichter und Ulrichs von Eschenbach Anhang zum Alexander. In: ZfdPh 56 (1931), S. 395-410.
- Rosenfeld, Hans-Friedrich: Zum Alexander-Anhang Ulrichs von Eschenbach. ZfdA 68 (1931), S. 275-283.
- Ross, David John Athole: Illustrated medieval Alexander-Books in Germany and the Netherlands: A Study in Comparative Iconography. Cambridge 1971, XVII 202 S.
- Ross, David John Athole: Two New Manuscripts of the ‘Alexander’ of Ulrich von Etzenbach. In: ZfdA 96 (1967), S. 239--246.
- Ross, Davin John Athole: Alexander and Antilos the Dwarf King. In: ZDA 98 (1969), S. 292-307.
- Schäufele, Eva: Normabweichendes Rollenverhalten. Die kämpfende Frau in der deutschen Literatur des 12. und 13. Jahrhunderts. Göppingen 1979 (Göppinger Arbeiten zur Germanistik, Bd. 272), S. 183-186.
- [Schindler, Thomas Oliver: Alexanders Erziehung und Bildung im Vergleich der drei mittelhochdeutschen Alexanderromane von Lambrechts, Rodolf von Ems und Ulrich von Etzenbachs. München 2004, 22 S.](#)
- Schlechtweg-Jahn, Ralf: Hybride Machtgrenzen in deutschsprachigen Alexanderromanen. In: Herrschaft, Ideologie und Geschichtskonzeption in Alexanderdichtungen des Mittelalters. Hrsg. von Ulrich Mölk. Göttingen 2002, S. 267-289.
- Schmitt, Kerstin: Minne, Monster, Mutationen. Geschlechterkonstruktionen im 'Alexanderroman' Ulrichs von Etzenbach. In: Natur und Kultur in der deutschen Literatur des Mittelalters. Colloquium Exeter 1997. Hrsg. von Alan Robertshaw und Gerhard Wolf. Tübingen 1999, S. 151-162.

⁴ Bietet eine ausführliche Bibliographie zur Thematik, zur historischen Situation und den Handschriften.

- Schönach, Ludwig: Bruchstück aus dem Alexander des Ulrich von Eschenbach. In: ZfdA 32 (1888), S. 65-69.
- Schönach, Anton Emil: Ein Bruchstück aus dem Alexander des Ulrich von Eschenbach. In: ZfdA 35 (1891), S. 415-417.
- Schuhmacher, Meinolf: Catalogues of Demons as Catalogues of Vices in Medieval German Literature: Des Teufels Netz and the Alexander Romance by Ulrich von Etzenbach. In: In the garden of evil. The vices and the culture in the Middle Ages. Hrsg. von Richard Newhauser. Toronto 2005 (Papers in mediavel Studies, Bd. 18), S. 277-292.
- Seibt, Ferdinand: König Ottokars Glück und Ende – Dichtung und Wirklichkeit. In: Probleme böhmischer Geschichte. Vorträge der wissenschaftlichen Tagung des Collegium Carolinum. München 1964 (Veröffentlichungen des Collegium Carolinum, Bd. 16), S. 7 ff.
- Spiewok, Wolfgang: Ulrichs von Etzenbach Alexandreis. In: Geschichte der deutschen Literatur des Spätmittelalters. Hrsg. von Danielle Buschinger und Wolfgang Spiewok. Bd. 1. Greifswald 1997 (Wodan Greifswalder Beiträge zum Mittelalter, Bd. 64), S. 178 f.
- Stackmann, Karl: Natura, Leviathan, Alexander: die Klage über den Helden in der 'Alexandreis' Walters von Châtillon und im Alexanderroman Ulrichs von Etzenbach. In: Ars et scientia. Hrsg. von Carola L. Gottzmann und Roswitha Wisniewski. Berlin 2002, S. 95-104.
- Stock, Markus: Vielfache Erinnerung. Universaler Stoff und partikuläre Bindung in Ulrichs von Etzenbach Alexander. In: Alexanderdichtungen im Mittelalter. Kulturelle Selbstbestimmung im Kontext literarischer Beziehungen. Hrsg. von Jan Cölln, Susanne Friede und Hartmut Wulfram. Göttingen 2000, S. 407-448.
- Sváb, Mihoslav: Zur altschechische Alexandreis. Kritische Auseinandersetzung mit einigen behauptungen über das Werk. In: Die Welt der Slaven 27 (1982), S. 382-421.
- Titz, K. W.: Ulrich von Eschenbach und der Alexander boëmicalis. Prag 1881, 12 S.
- Toischer, Wendelin: Borso II. von Riesenburg [Adressat des Alexanderanhangs]. In: Mitteilungen des Vereins für Geschichte der Deutschen in Böhmen 26 (1888), S. 32 ff.
- Toischer, Wendelin: Über die Alexandreis Ulrichs von Eschenbach. In: Sitzungsberichte der kaiserlichen Akademie der Wissenschaften. Philosophisch-historisch Classe 97,2. Wien 1881, S. 311-408.
- Vollmann, Benedikt Konrad: Ulrich von Etzenbach, 'Alexander'. In: Positionen des Romans im späten Mittelalter. Hrsg. von Walter Haug und Burghart Wachinger. Tübingen 1991, S. 54-66.
- Wenzel, Horst: Antizipation unbekannter Räume: Phantastische Explorationen vor dem Zeitalter der Messung. In: [Auslassungen] Leerstellen als Movers der Kulturwissenschaft. Hrsg. von Natascha Adamowsky. Würzburg 2004, S. 123-133.
- Wunderlich, Werner: Apelles' tomb paintings in the 'Alexander' epic of Ulrich von Etzenbach. In: Jahrbuch der Oswald-von-Wolkenstein-Gesellschaft 11. Frankfurt am Main 1999, S. 1-8.
- Wunderlich, Werner: Ekphrasis und Narratio: die Grabmalerei des Apelles und ihre "Weiberlisten" in Walters von Châtillon und Ulrichs von Etzenbach Alexanderepen. In: Erzählungen in Erzählungen. Hrsg. von Harald Haferland und Michael Mecklenburg. München 1996 (Forschungen zur Geschichte der älteren deutschen Literatur, Bd. 19), S. 259-271.

Wilhelm von Wenden:

Textausgaben / Überlieferungsübersicht

- Ulrich <von Etzenbach>: Wilhelm von Wenden. Hrsg. von Wendelin Toischer. Prag 1876 (Bibliothek der mittelhochdeutschen Literatur in Böhmen, Bd. 1). Neudruck Hildesheim 1968, XXXIV, 223 S.
- Ulrich <von Etzenbach>: Wilhelm von Wenden. Hrsg. von Hans-Friedrich Rosenfeld. Berlin 1957 (Deutsche Texte des Mittelalters, Bd. 49), XXXII, 191 S.
 - Adolf, H.: Rezension zu ‚Ulrich von Etzenbach: Wilhelm von Wenden. Hrsg. von Hans-Friedrich Rosenfeld‘. In: JEPG 57 (1958), S. 772-774.
 - Schimmel, A.: Rezension zu ‚Ulrich von Etzenbach: Wilhelm von Wenden. Hrsg. von Hans-Friedrich Rosenfeld‘. In: ZfdPh 80 (1961), S. 213 f.
- Ulrich <von Etzenbach>: Die edlen Knaben [Ausschnitte aus: "Wilhelm von Wenden"]. Übersetzung aus dem Mittelhochdeutschen von Stephan Fuchs-Jolie. In: Zwillinge. Betrachtet und verwechselt von Friedrich und Karl Kröhnke. Frankfurt 1999, S. 31-47.
- [Übersicht zu den Handschriften des 'Wilhelm von Wenden'](#)

Sekundärliteratur

- Behr, Hans-Joachim: Literatur als Machtlegitimation: Studien zur Funktion der deutschsprachigen Dichtung am böhmischen Königshof im 13. Jahrhundert. München 1989 (Forschungen zur Geschichte der älteren deutschen Literatur, Bd. 9), S. 175-206.
- Behr, Hans-Joachim: Vom Umgang mit wissenschaftlichen Texten. Eine Antwort auf Werner Schröder. In: ZfdPh 110:3 (1991), S. 373-384.
- Birkhan, Helmut: Geschichte der altdeutschen Literatur im Licht ausgewählter Texte. Teil V: Nachklassische Romane und höfischen „Novellen“. Wien 2004, S. 226.
- Brüggem, Elke: Von der Kunst, miteinander zu speisen: Kultur und Konflikt im Spiegel mittelalterlicher Vorstellungen vom Verhalten bei Tisch. Spannungen und Konflikte menschlichen Zusammenlebens in der deutschen Literatur des Mittelalters. Bristoler Colloquium 1993. Hrsg. von Kurt Gärtner, Ingrid Kasten and Frank Shaw. Tübingen 1996, S. 235-249.
- Bumke, Joachim: Höfische Kultur. Literatur und Gesellschaft im hohen Mittelalter. 9. Auflage. München 1999, S. 185, 284, 297, 314, 316 f., 488 f., 667 f.
- Bumke, Joachim: Ulrich von Etzenbach: Wilhelm von Wenden. In: Geschichte der deutschen Literatur im hohen Mittelalter. Hrsg. von Joachim Bumke. 4., aktualisierte Auflage. München 2000, S. 248 f.
- Cieslik, Karin: Die gute Frau und Ulrichs von Etzenbach ‚Wilhelm von Wenden‘: Stoffkonstanten und veränderte Wirkungsstrategien. In: Zum Traditionsverständnis in der mittelalterlichen Literatur: Funktion und Wertung. Actes du Colloque Greifswald 30 et 31 Mai 1989. Amiens 1991, S. 79-89.
- Cieslik, Karin: Ulrich von Etzenbach: Wilhelm von Wenden. In: Dichtung des europäischen Mittelalters. Ein Führer durch die erzählende Literatur. Hrsg. von Rolf Bräuer. München 1991, S. 395-397.
- Classen, Albrecht: Emergence of tolerance: an unsuspected medieval phenomenon. Studies on Wolfram von Eschenbach's Willehalm, Ulrich von Etzenbach's Wilhelm von Wenden und Johann von Würzburg. In: Neophilologus 76 (1992), N. 4, S. 586-599.
- Classen, Albrecht: Tragische Frauengestalten in der mittelhochdeutschen Literatur. In: Studia Neophilologica 67:1 (1995), S. 41-60.
- Classen, Albrecht: Ulrichs von Etzenbach ‚Wilhelm von Wenden‘, ein Frauenroman? In: Literaturwissenschaftliches Jahrbuch 30 (1989), S. 27-43.
- Cramer, Thomas: Normenkonflikt im Pfaffen Amis und im ‚Wilhelm von Wenden‘. Überlegungen zur Entwicklung des Bürgertums im Spätmittelalter. In: ZfdPh 93 (1974), Sonderheft: Spätmittelalterliche Epik, S. 141-155.
- Delorme, Pascale: Wilhelm von Wenden: le statut de l'écrivain, entre fiction, fidélité a la tradition et au mécène. In: Figures de l'écrivain au Moyen Age. Actes du Colloque du Centre d'études médiévales de l'Université de Picardie, Amiens, 18-20 mars 1988. Hrsg. von Danielle Buschinger. Göppingen 1991 (Göppinger Arbeiten zur Germanistik, Bd. 510), S. 95-103.

- Ehlert, Trude: Ulrich von Etzenbach ‚Wilhelm von Wenden‘. In: Reclams Romanlexikon. Hrsg. von Frank Rainer Max und Christine Ruhrberg. Bd. 1 Deutschsprachige Vers- und Prosadichtung vom Mittelalter bis zur Klassik. Stuttgart 1998, S. 127.
- Flügel, Christoph: Prolog und Epilog in den deutschen Dramen und Legenden des Mittelalters. Zürich 1969, VIII, 231 S.
Zugl.: Basel, Univ., Diss., 1966
- Fraiss, Elisabeth: Die Frau als Herrscherin in einigen Erzähltexten des Mittelalters. Wien 1984, 106 Bl. (Wien, Univ., Hausarb., 1984)
- Geschichte der deutschen Literatur von den Anfängen bis zur Gegenwart. Begr. von Helmut de Boor und Richard Newald. Neubearb. von Johannes Janota. 5., neubarb. Auflage. Bd 3 Die deutsche Literatur im späten Mittelalter Teil 1 1250-1350. München 1997, S. 91-93, 96-98.
- Harms, Wolfgang: Der Kampf mit dem Freund oder Verwandten in der deutschen Literatur um 1300. München 1963 (Medium aevum, Bd. 1), S. 95 f.
- Härtel, Helmar und Ekowski, Felix: Handschriften der Niedersächsischen Landesbibliothek Hannover. Zweiter Teil: Ms I 176a - Ms Noviss. 64. Wiesbaden 1982 (Mittelalterliche Handschriften in Niedersachsen, Bd. 6), S. 138f.
- Haug, Walter: Der neue Liebesroman und der leidende Held. Von Rudolfs ‚Willehalm von Orlens‘ zu Ulrichs von Etzenbach ‚Willehalm von Wenden‘ In: Literaturtheorie im deutschen Mittelalter. Eine Einführung. Hrsg. von Walter Haug. Darmstadt 1985 (Germanistische Einführungen), S. 331-334.
- Herweg, Mathias: Herkunft und Herrschaft: Zur Signatur der Spätausläufer des deutschen Versromans um 1300. In: Archiv für das Studium der neueren Sprachen und Literaturen 241:156:2 (2004), S. 241-287.
- Honemann, Volker: ‚Guillaume d’Angleterre‘, ‚Die Gute Frau‘ und ‚Wilhelm von Wenden‘: zur Beschäftigung mit dem Eustachius-Thema in Frankreich und Deutschland. In: Chrétien de Troyes and the German middle ages: papers from an international symposium. Hrsg. von R. Wisbey. Cambridge 1993 (Arthurian studies, Bd. 26)(Publications of the Institute of Germanic Studies, University of London, Bd. 53), S. 311-329.
- Hörner, Petra: Identitätsfindung in Ulrichs von Etzenbach ‚Wilhelm von Wenden‘. In: [Böhmen als ein kulturelles Zentrum deutscher Literatur](#). Hrsg. von Petra Hörner. Frankfurt am Main u.a. 2004. (Deutsche Literatur in Mittel- und Osteuropa. Mittelalter und Neuzeit, Bd. 3), S. 45-62.
- Jahncke, Ernst: Studium zum ‚Wilhelm von Wenden‘ Ulrichs von Etzenbach. Goslar 1903, 110 S. (Göttingen, Univ., Diss., 1902)
- Katers, R.: Ulrich von Etzenbach ‚Wilhelm von Wenden‘. In: Reclams Romanlexikon. Deutschsprachige erzählende Literatur vom Mittelalter bis zur Gegenwart. Hrsg. von Frank Rainer Max und Christine Ruhrberg. Stuttgart 2000, S. 1049.
- Kellermann-Haaf, Petra: Der ‚Wilhelm von Wenden‘ Ulrichs von Etzenbach. In: Frau und Politik im Mittelalter. Hrsg. von Petra Kellermann-Haaf. Göppingen 1986, S. 195-205.
- Kleinschmidt, Erich: Literarische Rezeption und Geschichte. Zur Wirkungsgeschichte von Wolframs ‚Willehalm‘ im Spätmittelalter. In: DVjs 48 (1974), S. 585-649.
- Köhler, Reinhold: Zu einer Stelle in Ulrichs von Eschenbach Wilhelm von Wenden (Verkündigung Mariä). In: Kleinere Schriften zur erzählenden Dichtung des Mittelalters. Hrsg. von Reinhold Köhler. Berlin 1900, S. 94ff.⁵
- Kohlmayer, Rainer: Formkunst und Politik in den Werken Ulrichs von Etzenbach. Zahlkomposition und politische Thematik in der ‚Alexanderreis‘, im ‚Herzog Ernst D‘, im ‚Wilhelm von Wenden‘ und im Anhang der ‚Alexanderreis‘. In: ZfdPh 99 (1980), S. 355-384.
- Kohlmayer, Rainer: Textgliederung als Rezeptionssteuerung in Handschrift und Rezeption. Eine formkritische Fallstudie am Beispiel des ‚Wilhelm von Wenden‘ Ulrichs von Etzenbach. In: LiLi 5 (1975) H. 19/20, S. 43-56.
- Kohlmayer, Rainer: Ulrichs von Etzenbach ‚Wilhelm von Wenden‘. Studien zur Tektonik und Thematik einer politischen Legende aus der nachklassischen Zeit des Mittelalters. Meisenheim am Glan 1974

⁵ Ursprünglich in Germania 23 (1878), S. 24 ff.

(Deutsche Studien, Bd. 25), 148 S.⁶
Zugl.: Mainz, Univ., Diss., 1974

- Schanze, Heinz: Rezension zu ‚Rainer Kohlmeyer: Ulrichs von Etzenbach ‚Wilhelm von Wenden‘.‘ In: ZDP 95 (1976), S. 455-458.
- Behr, Hans Joachim: Rezension zu ‚Rainer Kohlmeyer: Ulrichs von Etzenbach ‚Wilhelm von Wenden‘.‘ In: PBB 99 (1977), S. 324-328.
- Rainer Kohlmeyer: Erwiderung. In: PBB 101 (1979), S. 465
- Krumpholz, Silvia: Ulrich von Etzenbach: Wilhelm von Wenden. Schlüsselroman oder Gründermythos? Wien 1990, 156 Bl. (Wien, Univ., Dipl.-Arb., 1990)
- Krywalski, Diether: Ästhetische Repräsentation und höfische Rezeption: Überlegungen zu Ulrich von Etzenbachs Legendendichtung ‚Wilhelm von Wenden‘ (entstanden zwischen 1287 und 1297). In: Weit von hier wohnen wir, weit von hier. Hrsg. von Diether Krywalski. Prag 2002, S. 38-73.
- Krywalski, Diether: Die Legendendichtung ‚Wilhelm von Wenden‘ des Ulrich von Etzenbach als Staatsmythe. Zur politischen Dichtung am Hof der Přemysliden. In: Deutschböhmisches Literatur. Beiträge der internationalen Konferenzen Olmütz, 13. - 16.11.2000 und 25. - 28.4.2001. Hrsg. von Ingeborg Fialová-Fürstová. Furth im Wald u.a. 2002 (Beiträge zur mährischen deutschsprachigen Literatur, Bd. 4), S. 145-166.
- Leonhardt, Käthe: Quellengeschichtliche Untersuchungen zum Wilhelm von Wenden des Ulrich von Eschenbach. Jena 1931, 70 S. (Tübingen, Univ., Diss., 1931)
- Liebertz-Grün, Ursula: Women and power: on the socialization of German noblewomen (1150-1450). In: Monatshefte für deutschen Unterricht, deutsche Sprache und Literatur 82:1 (1990), S. 17-37.
- Loserth, Johann: Die geschichtlichen Momente in dem Gedichte Ulrichs von Eschenbach ‚Wilhelm von Wenden‘. Mitteilungen des Vereins für Geschichte der Deutschen in Böhmen 21 (1883), S. 26-42.
- Masser, Achim: Zum ‚Wilhelm von Wenden‘ Ulrichs von Etzenbach. In: ZfdPh 93 (1974), Sonderheft: Spätmittelalterliche Epik, S. 141-155.
- Metzner, Ernst Erich: Frühmittelalterliche Faktizitäten im slawisch-deutschen ‚Wilhelm von Wenden‘. In: Deutsche Literatur des Mittelalters in und über Böhmen II. Hrsg. von Václav Bok und Hans-Joachim Behr. Hamburg 2004, S. 73-110.
- Müller, Jan-Dirk: Landesherrin per comprimissum: Zum Wahlmodus in Ulrichs von Etzenbach: ‚Wilhelm von Wenden‘ V. 4095 - 4401. In: Sprache und Recht. Beiträge zur Kulturgeschichte des Mittelalters. Festschrift für Ruth Schmidt-Wiegand zum 60. Geburtstag. Hrsg. von Karl Hauck u.a. Bd. 1. Berlin 1986, S. 490-514.
- Paul, Hans: Die Dessauer Handschrift des Wilhelm von Wenden Ulrichs von Eschenbach. In: ZfdA 55 (1917), S. 349-372.
- Peters, Ursula: Literarisches Mäzenatentum als Familientradition: die Gönnerfamilie in der höfischen Dichtung. In: Dynastengeschichte und Verwandtschaftsbilder. Die Adelsfamilie in der volkssprachigen Literatur des Mittelalters. Hrsg. von Ursula Peters. Tübingen 1999 (Hermanaea, Bd. 85), S. 253-266.⁷
- Röcke, Werner: Die Macht des Wortes: feudale Repräsentation und christliche Verkündigung im mittelalterlichen Legendenroman. In: Höfische Repräsentation: das Zeremonielle und die Zeichen. Hrsg. von Hedda Ragotzky u.a. Tübingen 1990, S. 209-226.
- Röcke, Werner: Höfische und Unhöfische Minne- und Abenteuerroman. In: Epische Stoffe des Mittelalters. Hrsg. von Volker Mertens und Ulrich Müller. Stuttgart 1984, S. 395-423.
- Rosenfeld, Hans-Friedrich: Zum Wilhelm von Wenden Ulrichs von Eschenbach. In: Neophilologus 12 (1927), S. 173-186.
- Rosenfeld, Hellmut: Legende. 4., verb. u. verm. Auflage. Stuttgart 1982 (Sammlung Metzler, Bd. 9), S. 58, 62.

⁶ Ausführliche Bibliographie zu Ulrich von Etzenbach, den ‚Wilhelm von Wenden‘ und die politische Situation im Böhmen des 13. Jahrhunderts.

⁷ Eher allg. Kompilation von Herrscherlob-Texten; Ulrichs von Etzenbach ‚Wilhelm von Wenden‘ wird nur zweimal erwähnt (Fußnote).

- Samson-Himmelstjerna, Carmen von: Deutsche Pilger des Mittelalters im Spiegel ihrer Berichte und der mittelhochdeutschen erzählenden Dichtung. Berlin 2004 (Berliner Historische Studien, Bd. 37), 328 S.
- Scheremeta, Renée: Historical, hagiographic romances: late courtly hybrids. In: Genres in medieval German literature. Hrsg. von Hubert Heinen und Ingeborg Henderson. Göppingen 1986, S. 93-102.
- Scheremeta, Renée: Hybridization as a Compositional Technique in the Middle High German Narrative of the Later Middle Ages. Ottawa 1984, 206 Bl. (Toronto, Univ., Phil. Diss., 1982)
- Schulmeister, Rolf: Aedificatio und imitatio. Studien zur intentionalen Poetik der Legende und Kunstlegende. Hamburg 1971 (Geistes- und Sozialwissenschaftliche Dissertationen, Bd. 16), S. 143-155. Zugl.: Hamburg, Univ., Diss., 1971
- Skála, Emil: ‚Wilhelm von Wenden‘ im Kontext der böhmisch-österreichischen Wechselseitigkeit. In: Philologica pragensia 33 (1990), H. 1, S. 10-20.
- Sparnaay, Hendricus: Wilhelm von Wenden. Legende oder Roman? In: Verschmelzung legendarischer und weltlicher Motive in der Poesie des Mittelalters. Groningen 1922, S. 125 ff.
- Spiewok, Wolfgang: Ulrich von Etzenbach, ‚Wilhelm von Wenden‘. In: Geschichte der deutschen Literatur des Spätmittelalters. Hrsg. von Danielle Buschinger und Wolfgang Spiewok. Bd. 1. Greifswald 1997 (Wodan Greifswalder Beiträge zum Mittelalter, Bd. 64), S. 181-183.
- Wehrli, Max: Geschichte der deutschen Literatur im Mittelalter. Von den Anfängen bis zum Ende des 16. Jahrhunderts. 3., bibliographisch erneuerte Auflage. Stuttgart 1997, S. 468, 475.
- Wetzlaff-Eggebert, Friedrich Wilhelm: Kreuzzugsdichtung des Mittelalters. Berlin 1969, S. 280-283.